

NDB-Artikel

Pfeiffer, Emil Internist, * 1.3.1846 Wiesbaden, † 13.7.1921 Wiesbaden.
(evangelisch)

Genealogie

V →Johann Philipp Bernhard (1815–92), Rechnungskammerrat in W.;

M Josephine Groß († 1909);

B →August (1848–1919), Hygieniker in W.;

– ♂ 1874 Maria (1855–1933), T d. Landesbf. →Ludwig Wilhelm Wilhelmi (1796–1882) u. d. Maria Auguste Manneskopf;

2 S →Wilhelm (* 1875), Dr. med., Prof., →Adolf (* 1876), Kapitän, 1 T Emma (* 1880)

Leben

Nach dem Medizinstudium in Bonn, Würzburg und Berlin (Promotion 1869 b. Bernhard v. Langenbeck) beteiligte sich P. als Feldassistentarzt am Deutsch-Franz. Krieg 1870/71, bevor er 1872 eine Praxis in Wiesbaden eröffnete und mit Forschungen auf dem Gebiet der Säuglingsernährung, der Gicht und der Balneologie hervortrat. In mehrere Sprachen übersetzt, trugen seine Publikationen über die Wiesbadener Trinkkur wesentlich zum internat. Ansehen der deutschen Badeorte bei. Durch seinen Einfluß wurde Wiesbaden zum Tagungsort der „Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin“, für die er vom Zeitpunkt der Gründung 1882 bis 1914 als Sekretär und Herausgeber der Kongreß-Verhandlungen tätig war. In gleicher Funktion wirkte er 1887–1905 in der „Gesellschaft für Kinderheilkunde“. Bekannt wurde P. mit der klinischen Beschreibung der Infektiösen Mononukleose („Pfeiffer’sches Drüsenfieber“), als deren Erreger 80 Jahre später das Epstein-Barr-Virus identifiziert wurde (Jb. f. Kinderheilkde. 29, 1889, S. 257–64). Daneben trat P. als Pflanzenkenner und -maler hervor.]

Auszeichnungen

Ehrenmitgl. d. Nass. Ver. f. Naturkde., d. Dt. Ges. f. Innere Med., d. Ges. f. Kinderheilkde.;

Geh. San.rat (1900).

Werke

Die Trinkkur in Wiesbaden, 1881, ²1893;

Balneolog. Studien u. ärztl. Erfahrungen aus Wiesbaden, 1883, NF 1909;

Über Pflegekinder u. Säuglingskrippen, 1884;

Analyse d. Milch, 1887;

Das Wesen d. Gicht u. d. Grundzüge ihrer Behandlung, 1890;

Das Mineralwasser v. Fachingen, 1893, ⁸1910 (engl. 1910);

Wiesbaden als Kurort, 1887, ⁵1899 (engl., franz. u. russ. 1893).

Literatur

F. Staffel, in: Jb. d. Nass. Ver. f. Naturkde. 74, 1922, S. XII-XVIII (*P*);

H. Lehndorff, in: Archives of Pediatrics 63, 1946, S. 218-23;

W. Rüdiger. Gesch. u. Klinik d. infektiösen Mononukleose, in: Hippokrates 39, 1963, S. 649-53 (*P*);

Nassau. Biogr.;

Fischer II.

Autor

Peter Voswinckel

Empfohlene Zitierweise

, „Pfeiffer, Emil“, in: Neue Deutsche Biographie 20 (2001), S. 317-318
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
